Bebauungsplan Nr. 9

Für das Gebiet
KOHLENSTRASSE

9/70

Amt Hattingen
Gemeinde Altendorf - Ruhr
Gemarkung Altendorf
Maßstab 1 : 500

nach den §§ 8 ff des Bundesbaugesetzes vom 23. 6. 1960 (BGBl I S. 341) — in Verbindung mit den Vorschriften der Baunutzungsverordnung vom 26. 6. 1962 (BGBl I S. 429) — § 4 der 1. Durchführungsverordnung zum Bundesbaugesetz vom 29. 11. 1960 (GV. NW. S. 433) und § 103 der Landesbauordnung vom 25. 6. 1962 (GV. NW. S. 373).

Der Bebauungsplan besteht aus 1 Blatt.

Hattingen, 8.3.1966

Der Amts- und Gemeindedirektor
Im Auftrage
(Born)
Amtsoberbauamtmann

Festsetzungen

Art und Maß der baulichen Nutzung

	Gemischte Baufläche	WS	Wochenendhausgebiet		Geschoßzahl als Höchstgrenze (römische Ziffer bedeutet Vollgeschoß)
MD	Dorfgebiet		Geschoßflächenzahl		Zahl der Vollgeschosse als Mindestgrenze (römische Ziffer bedeutet Vollgeschoß)
MI	Mischgebiet		Grundflächenzahl		Baumassenzahl (Kennziffer des Verhältnisses des umbauten Raumes zur Grundstücksfläche)
MA	Kerngebiet		(z.B. 0,8/0,7)		Zahl der Vollgeschosse zwingend festgesetzt
	Sonderbaufläche		Bauweise		Höchstzulässige Zahl der Wohnungen je Wohngebäude
SW	Wochenendhausgebiet		Grundflächenzahl		Höchstzulässige Abmessungen von Einzelhäusern zwingend festgesetzt
SO	Sondergebiet				

Grenzen und Begrenzungslinien

- Grenze des räumlichen Geltungsbereichs
- Begrenzung der baulichen bzw. sonstigen Nutzungen
- Abgrenzung unterschiedlicher Festsetzungen (z. B. Flächen für Dienstleistungen)
- Abgrenzung für Sondergebiete, Kerngebiete usw.
- Baubegrenzungslinie
- Bebauungsgrenze
- Vorgartenbegrenzung

P öffentl. Parkflächen

Erschließungs- und Verkehrsflächen

- Öffentliche Verkehrsflächen — Se Straßenbahn
- Private Verkehrsflächen — GSt Gemeinschaftsstellplatz
- Öffentliche Grünflächen — GGa Gemeinschaftsgarage
- Private Grünflächen — G Garage

Weitere Planzeichen siehe Planzeichenverordnung vom 19. 1. 1965 (BGBl I S. 21)

Zeichenerklärung

Bestandsdarstellungen

a) **Grenzen**
- Flurgrenze
- Flurstücksgrenze

b) **Darstellung vorhandener Gebäude**
- Wohnhaus
- Wirtschaftsgebäude

c) **Geschoßzahlen**
I II III Anzahl der Vollgeschosse ohne ausgebauten Dachgeschoß.

d) **Angabe der Dachformen**
- FI Flachdach bis etwa 15° Neigung
- III Dach von etwa 30—35° Neigung
- III Dach von etwa 45° und mehr Neigung
- III A Dach mit Dachaufbauten
- P Pultdach über 15° Dachneigung

e) **Darstellung der Dachformen**
- Firstlinie

weitere Signaturen siehe Rd. Erl. d. IM v. 20. 12. 1954 - I/23 - 71.20
Die Höhen sind im Anschluß an den Bolzen mit der Höhe m ü.NN. ermittelt.

Dieser Planentwurf gehört zum Beschluß des Rats der Gemeinde Altendorf vom 5.3.1966 nach welchem der Plan als Satzung aufgestellt und zu diesem Zweck ausgelegt werden soll.

Bürgermeister (Henneke) — Gemeindevertreter (Schaub) — Schriftführer (Rüth)

Dieser Planentwurf hat gemäß § 2 (6) des Bundesbaugesetzes vom 23. 6. 1960 (BGBl I S. 341) vom 2.5.1966 bis 15.6.1966 öffentlich ausgelegen.
Erneute Offenlegung vom 19.9.-19.10.1966
Hattingen, den 20.10.1966

Der Amts- und Gemeindedirektor
Im Auftrage
(Born)
Amtsoberbauamtmann

Dieser Bebauungsplan ist gemäß § 10 des Bundesbaugesetzes vom 23. 6. 1960 (BGBl I S. 341) durch den Rat der Gemeinde Altendorf als Satzung beschlossen worden.
Hattingen, den 12.12.1966

Bürgermeister (Henneke) — Gemeindevertreter (Schaub) — Schriftführer (Hagebusch)

Dieser Bebauungsplan ist gemäß § 11 des Bundesbaugesetzes vom 23. 6. 1960 (BGBl I S. 341) mit Verfügung vom 26.7.1967 genehmigt worden.
Essen-Ruhr, den 23.7.1967
Landesbaubehörde Ruhr
Baurat

Die öffentliche Auslegung des genehmigten Bebauungsplanes ist gemäß § 12 des Bundesbaugesetzes vom 23. 6. 1960 (BGBl I S. 341) in Verbindung mit § 26 der Hauptsatzung der Gemeinde Altendorf vom 15.11.1945 ortsüblich bekanntgemacht worden.
Hattingen, den 20.2.1967

Der Amts- und Gemeindedirektor
Im Auftrage
(Rüthmann)
(Amtsoberbauinspektor)

Dieser Bebauungsplan ist, soweit Verbandsbelange berührt werden, gemäß § 188 (5) des Bundesbaugesetzes vom 23. 6. 1960 (BGBl I S. 341) mit Schreiben vom 23. 6. 1966 zugestimmt worden.
Essen, den Az. 3-531-66

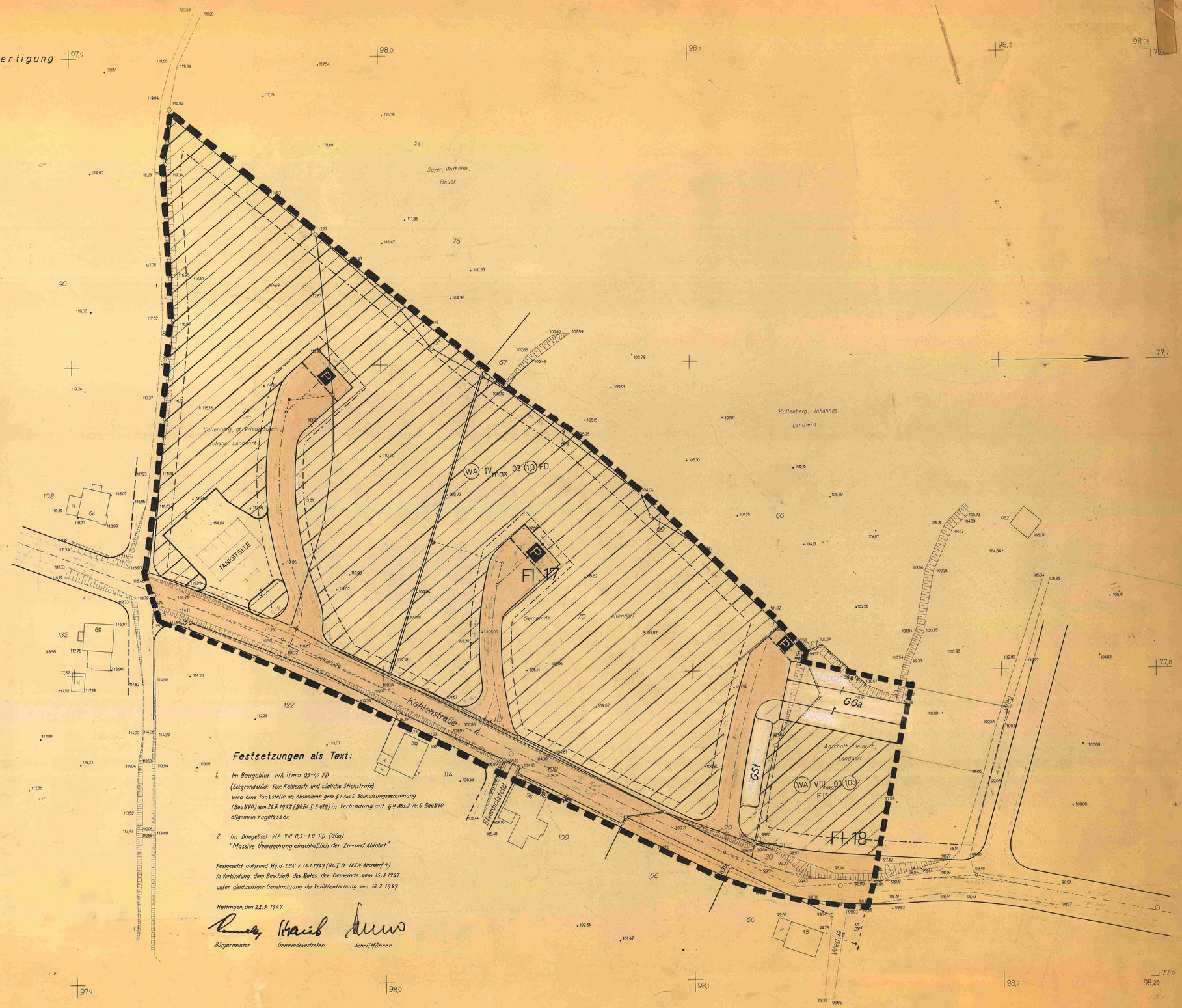
Der Verbandsdirektor des Siedlungsverbandes Ruhrkohlenbezirk

Die Richtigkeit der kartographischen Darstellung des gegenwärtigen Zustandes und die Übereinstimmung der Bestandsangaben des Liegenschaftskatasters mit der Örtlichkeit werden hiermit bescheinigt.

Öffentlich bestellter Vermessungsingenieur

Zu diesem Bebauungsplan gehört die gutachtliche Äußerung des Verbandsausschusses des Siedlungsverbandes Ruhrkohlenbezirk vom 23.6.1966 Az. 3-531-66
Der Verbandsdirektor
i. A.
Essen, den 5.1.1967
Baurat

Für die technische Richtigkeit des Planentwurfs
Hattingen, den 20.4.1966



Festsetzungen als Text:

1. Im Baugebiet WA IV max 0,3-1,0 FD (Eckgrundstück Ecke Kohlenstr. und südliche Stichstraße) wird eine Tankstelle als Ausnahme gem. § 1 Abs. 5 Baunutzungsverordnung (BauNVO) vom 26.6.1962 (BGBl. I S. 429) in Verbindung mit § 4 Abs. 3 Nr. 5 BauNVO allgemein zugelassen

2. Im Baugebiet WA VIII 0,3-1,0 FD (GGa) "Massive Überdachung einschließlich der Zu- und Abfahrt"

Festgesetzt aufgrund Vfg. d. LBR v. 15.1.1967 (IB-I D-125.4 Altendorf 9) in Verbindung dem Beschluß des Rates der Gemeinde vom 15.3.1967 unter gleichzeitiger Genehmigung der Veröffentlichung vom 18.2.1967

Hattingen, den 22.3.1967

Bürgermeister — Gemeindevertreter — Schriftführer